

PRESSEMITTEILUNG



STADT MENDEN (SAUERLAND)

Ansprechpartner/in: Herr Michael Bush
Abt.: Umwelt, Planen und Bauen
Planung und Bauordnung
Tel.: 02373 903 1560

20.07.2016

Gemeinsamkeiten von kaltem Bier und Keller Kurztipps vom Mendener Klimamanager

Richtiges Lüften ist ein großes Thema, sowohl beim Energiesparen als auch bei der Schimmelbekämpfung. Gerade an schwülen und heißen Tagen wird auch der kalte Keller gerne mal gelüftet, insbesondere wenn er muffig riecht. Doch hier kann man schnell etwas falsch machen.

Hintergrund ist die Tatsache, dass beim Einlassen warmer, feuchter Luft, diese rasch abkühlt und die Raumluftfeuchtigkeit rapide ansteigt und sich absetzt. Es entsteht eine Gefahr durch Schimmelbildung. Dies ist mit dem typischen Bierflascheneffekt zu vergleichen. Es ist heiß, man holt sich ein „kühles Blondes“ aus dem Kühlschrank und geht auf die Terrasse oder Balkon. Was passiert: Die Flasche beschlägt sofort, Feuchtigkeit setzt sich ab. Vergleichbares geschieht im Keller, nur dass hier nicht die kalte Bierflasche sondern der Keller feucht wird.

Deshalb: Entweder an heißen und schwülen Tagen ganz auf Lüften verzichten oder die kühlen Abend-, Nacht- oder Morgentemperaturen dafür nutzen. Auch hier ist ein Stoßlüften möglichst mit Durchzug angebracht. Fazit: Je kälter und je niedriger die relative Luftfeuchtigkeit ist, desto besser. Sollten sie im Keller Wäschetrocknen, ist es ratsam, diese draußen an der frischen Luft aufzuhängen.

Genießen Sie die warmen Tage!

Bei weiteren Fragen zum Klimaschutz und Energiesparen:
Klimaschutzmanager Michael Bush, Tel: 903-1560, klimaschutz @menden.de



Stadt Menden (Sauerland)

Neumarkt 5
58706 Menden
Tel.: 02373 903 0
www.menden.de/presse

Pressekontakt

Wolfgang Lück
Tel.: 02373 903 1302
Fax: 02373 903 101302
E-Mail: presse@menden.de